

JSG Rhumetal – Jugendfußball

F 1 grüßt als Staffelleister – und noch weitere Überraschungen

Die F 1-Jugend hat es geschafft und schreibt ein weiteres Sommermärchen in der mittlerweile über 20jährigen Geschichte der JSG Rhumetal. Die Mannen von Chefcoach Andreas Schäuble blieben in allen 14 ausgetragenen Punktspielen bei nur einem Unentschieden ungeschlagen und sicherten sich bereits am vorletzten Spieltag die heiß ersehnte Staffelleisterschaft. Im Duell beim härtesten Verfolger SG Altes Amt ließen die hoch motiviert und konzentriert zur Sache gehenden Grün-Weißen nichts mehr anbrennen und kamen nach einer überzeugenden spielerischen Leistung zu einem ungefährdeten und souveränen 5:2-Sieg. Schade dabei nur, dass bei der abschließenden Meisterkür vor eigenem Publikum bei großer Zuschauerkulisse der Gegner GW Bad Gandersheim 2 durch Abwesenheit glänzte. Dankenswerterweise sprang aber die eigene F 2-Jugend zu einem Freundschaftsspiel ein, und anschließend konnten die Mädels und Jungs um Torsteher Marian Huismann bei Meister-T-Shirts, Treckerfahrt durch Lindau und Grill- und Getränkespezialitäten gemeinsam mit ihren Trainern, Betreuern und Eltern ausgelassen den Titelgewinn feiern, zu dem der FC Lindau auch an dieser Stelle noch einmal herzlich gratuliert. Versüßt wurde die Feier noch durch eine Geldspende des Fördervereins, der zudem darüber hinaus der JSG Rhumetal für den Erwerb von Trainingsmaterial einen Betrag in Höhe von 500 € zur Verfügung stellte. Dafür seitens des FC Lindau noch einmal herzlichen Dank.

Doch noch belohnt wurde der spielerische Fortschritt der F 2-Jugend, denn im letzten Heimspiel gegen den FC Kreiensen / Greene gelang mit 3:2 endlich der lang ersehnte erste Saisonsieg. Dabei ließen sich die Gastgeber auch durch den 0:1-Rückstand nach einem Konter nicht verunsichern und spielten weiter nach vorn. Lohn der Bemühungen: nach einem Lattentreffer von Hendrik Metje setzte der sehr stark in der Abwehr agierende Leif-Erik Polzin energisch nach und drückte das Leder im Nachschuss zum Ausgleich über die Linie. Noch vor dem Seitenwechsel wurde das permanente Offensivspiel der Grün-Weißen durch den Führungstreffer durch Hendrik Metje, dessen Linksschuss genau im Torwinkel landete, belohnt. Die Vorentscheidung fiel dann kurz nach dem Wiederanpfeiff, als erneut Hendrik Metje nach genialem Pass von Jonas Kikos auf 3:1 erhöhte. Mehr als der Anschlusstreffer für die nunmehr alles nach vorn werfenden Gäste lag nicht mehr drin, zumal Fabian Monecke als Abräumer vor der Abwehr dafür sorgte, dass die Rhumetaler nicht zu sehr unter Druck gerieten. Und damit stand dem grenzenlosen Jubel nach dem Abpfeiff über den ersten „Dreier“ nichts mehr im Wege. Erwartungsgemäß nichts zu holen gab es dagegen im Auswärtsspiel beim Tabellenführer SVG Einbeck 2, welches trotz tapferer Gegenwehr mit 0:9 verloren ging.

Nicht über ein 3:3-Unentschieden kam die E 1 im letzten Auswärtsspiel bei der SG Altes Amt hinaus. Trotz einer 3:0-Führung mussten sich die Schützlinge von Trainer Ulrich Hellmann gegen die kampfstarken und immer besser in Tritt kommenden Gastgeber letztlich mit einem Remis zufrieden geben. Noch schlechter lief es im Heimspiel gegen den FC Kreiensen / Greene, gegen den es für die mit nur einem Auswechselspieler angetretenen Gastgeber eine derbe 1:7-Packung gab. Adrian Hagemann sorgte dabei nach schönem Alleingang für den Ehrentreffer.

Eine böse Überraschung erlebte auch die E 2-Jugend im letzten Heimspiel gegen GW Bad Gandersheim 2. Klar favorisiert, gingen die Piepenbrink-Schützlinge zunächst überheblich und pomadig zu Werke und kassierten folgerichtig zwei schnelle Tore zum 0:2-Rückstand. Der anschließende verzweifelte Sturmangriff gegen kompakt stehende und über sich hinauswachsende Gandersheimer brachte nichts

ein, zumal die Grün-Weißen auch zunehmend planlos agierten. So fiel der Anschlusstreffer durch Marco Bröer in der Schlussminute zu spät, um dem Spiel noch eine Wende zu geben. Auch im abschließenden Auswärtsspiel beim SV Harriehausen sah es zunächst alles andere als nach einem Sieg aus, denn Moritz Hellmann & Co. wurden zunächst gehörig durchgerüttelt und lagen zur Pause schier hoffnungslos mit 1:5 zurück. Ein Donnerwetter von Trainer Piepenbrink weckte dann aber die schläfrigen Geister, die mit einer unglaublichen Energieleistung die Partie noch drehten und sich am Ende überschwänglich über einen nicht mehr erwarteten 6:5-Auswärtserfolg freuen durften.

Die E 3 sorgte dagegen im letzten Auswärtsspiel erneut und zum wiederholten Male für eine Sensation. Bei der JSG Aue-Sohlberg bauten Patrick Heiß & Co. ein regelrechtes Abwehrbollwerk auf und hielten dem Dauerdruck der Gastgeber über die gesamte Spieldauer stand, so dass mit dem überraschenden torlosen Unentschieden der für eine dritte Mannschaft recht beeindruckende Punktstand um einen weiteren Zähler auf 13 Punkte aufgestockt werden konnte. Im abschließenden Gemeindederby gegen den TSV Gillersheim machte dann Gästestürmer Eike Kreitz den feinen Unterschied. Während die Gastgeber in der ersten Halbzeit nämlich ihre wenigen Chancen nicht nutzen konnten, düpierte der flinke Gästestürmer die Rhumetaler Abwehr mit seinem flinken Antritt nach Belieben und sorgte fast im Alleingang für die etwas zu hoch ausgefallene 4:0-Halbzeitführung. In der zweiten Hälfte hatten die Grün-Weißen einer sehr stark aufspielenden Gillersheimer Mannschaft dann nichts mehr entgegenzusetzen und gerieten letztlich mit 1:9 „unter die Räder“, was aber nichts an einer sensationellen Saison der E 3 ändert.

Beim anschließenden gemeinsamen Saisonabschluss aller JSG-Teams – mit Ausnahme der G-Jugend, die bereits einen Tag zuvor gefeiert hatte – tobte auf dem neuen Sportplatz in Lindau bei 60 teilnehmenden Kindern und mindestens der gleichen Anzahl an Erwachsenen bis tief in die Nachtstunden das pure Leben. Allen Spielerinnen und Spielern, Trainern und Betreuern sowie Eltern jetzt erst einmal eine erholsame Sommerpause – und dann geht es in die Saison 2009 / 2010, in welcher die JSG Rhumetal mit einer G- sowie jeweils zwei E- und F-Mannschaften wieder einmal bestens aufgestellt sein wird.